Ä2 Der Tierschutzplan war erst der Anfang - keine Massentierhaltung in Brandenburg

Antragsteller*in: GRÜNE JUGEND Brandenburg
Beschlussdatum: 11.04.2018

## Änderungsantrag zu V6

Von Zeile 3 bis 5 einfügen:
körperliche und seelische Grundbedürfnisse, nach Bewegung, Auslauf an der frischen Luft sowie dessen Gestaltung mit Schutzzonen, natürlichem Boden und abwechslungsreicher Bepflanzung, Kontakt mit dem Muttertier, Streu etc. kann dieser Verantwortung aus unserer Sicht nicht gerecht werden. Deshalb setzen wir uns seit Langem für

## Begründung

Entscheidend ist nicht nur die Größe, sondern die Art des Auslaufs. Nur mit klaren Regeln für Boden und Bepflanzung wird in Zukunft keine (Bio-/Freiland-)Massentierhaltung mehr möglich sein. (Der ÄA bezieht sich primär auf die Geflügelhaltung)